

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Mühlmann (AfD)

und

Antwort

der Thüringer Staatskanzlei

## Vorschlagswesen in der Thüringer Landesverwaltung

Die **Thüringer Staatskanzlei** hat die **Kleine Anfrage 7/4729** vom 18. April 2023 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 20. Juni 2023 beantwortet:

1. Welche einzelnen Ministerien haben Rahmendienstvereinbarungen zur Durchführung des Vorschlagswesens im nachgeordneten Bereich und wie werden diese angenommen (Gliederung nach Ministerium und Einführungsjahr)?
2. Wie viele Vorschläge erhielten die einzelnen Ministerien auf Grundlage der jeweiligen Rahmendienstvereinbarungen zum Vorschlagswesen in den vergangenen fünf Jahren (jährliche Gliederung nach Ministerium und Inhalt des eingereichten Vorschlags unter Angabe der dafür ausgelobten Prämie)?

Antwort zu den Fragen 1 und 2:

Unabhängig von Rahmendienstvereinbarungen wird die Möglichkeit eines Vorschlagswesens in verschiedenen Formen umgesetzt. Dabei können insbesondere Ideen-Workshops, digitale Plattformen und Foren sowie Ideenbriefkästen in den Dienststellen eingesetzt werden. Die Zentralabteilung der Staatskanzlei etwa stellt sich in regelmäßigen Abständen in einem digitalen Format Fragen und Anregungen der Mitarbeiterschaft. Zudem besteht stets die Möglichkeit der Beschäftigten, Vorschläge dem Arbeitgeber beziehungsweise Dienstherrn gegenüber zu artikulieren. Dafür gibt es neben regelmäßigen Dienstbesprechungen, zum Beispiel die Möglichkeit des Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gesprächs oder die Ansprache über die Personalvertretung. Im Rahmen der Implementierung von digitalen Verwaltungsverfahren gibt es zudem zahlreiche Möglichkeiten über koordinierend tätige Beschäftigte Vorschläge zu unterbreiten.

Zwischen dem Finanzministerium und dem Hauptpersonalrat für den Geschäftsbereich des Finanzministeriums wurde eine Dienstvereinbarung zur Durchführung des Vorschlagswesens für den gesamten Geschäftsbereich des Finanzministeriums geschlossen. Die Dienstvereinbarung trat zum 1. Januar 2015 in Kraft und wurde zuletzt am 2. Dezember 2020 geändert. Seit dem 1. Januar 2015 gingen beim Finanzministerium 85 Vorschläge von Bediensteten des Geschäftsbereichs des Finanzministeriums im Rahmen des Vorschlagswesens ein.

In den vergangenen fünf Jahren gingen im Finanzministerium insgesamt 55 Vorschläge auf Grundlage der Dienstvereinbarung zur Durchführung des Vorschlagswesens im Geschäftsbereich des Finanzministeriums. Eine Auflistung ist als Anlage 1 beigefügt.

Seit dem 1. Januar 2005 ist die Rahmendienstvereinbarung zur Durchführung des Vorschlagswesens im Geschäftsbereich des Ministeriums für Inneres und Kommunales in Kraft (Thüringer Staatsanzeiger 25/2004 Seite 1533). Im Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2022 sind im Ministerium für Inneres und Kommunales zehn Vorschläge eingegangen und behandelt worden. Es wird auf die beigefügte Auflistung in Anlage 2 verwiesen.

Im Ressort des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie gibt es keine Rahmenvereinbarung zur Durchführung des Vorschlagswesens im nachgeordneten Bereich.

Im Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie gibt es seit Oktober 2013 jedoch die "Dienstvereinbarung zur Einführung eines Betrieblichen Vorschlagswesens/Ideenmanagement". In den vergangenen fünf Jahren sind auf Grundlage dieser Dienstvereinbarung zwei Vorschläge eingegangen, die in der Anlage 3 aufgelistet sind.

Ohne den Abschluss einer Dienstvereinbarung wurden die Bediensteten der Staatskanzlei im Jahr 2015 gezielt angesprochen, Verbesserungsvorschläge zur Optimierung des täglichen Dienstbetriebs einzureichen.

In den übrigen Ressorts und in der Staatskanzlei wurden keine Rahmendienvereinbarungen oder Dienstvereinbarungen im Sinne der Frage 1 geschlossen. Dementsprechend liegen in diesen keine auf Grundlage einer solchen Vereinbarung eingereichten Vorschläge vor.

3. Wie bewertet die Landesregierung die Ergebnisse des Vorschlagswesens in den einzelnen teilnehmenden Ministerien?

Antwort:

Das Vorschlagswesen wird generell als wertvolles Instrument und Möglichkeit gesehen, dass sich die Beschäftigten als wichtige Ressource aktiv an Optimierungsprozessen beteiligen. Hierbei ist nicht nur die Politik mit ihren Verwaltungsvorgaben treibende Kraft, sondern vielmehr stellen die Beschäftigten die wichtigste Ressource zur Optimierung der Verwaltungsprozesse dar. Im Rahmen des Vorschlagswesens werden Einfallsreichtum, Kenntnisse und Erfahrungen der Bediensteten aktiviert.

Im Geschäftsbereich des Finanzministeriums trugen die im Rahmen der Dienstvereinbarung zur Durchführung des Vorschlagswesens eingereichten anerkannten Vorschläge zur Vereinfachung oder Beschleunigung der Verwaltungsverfahren oder Arbeitsabläufe bei und wurden beziehungsweise von den Fachbereichen sachdienlich umgesetzt. Das Ministerium für Inneres und Kommunales bewertet insbesondere auch die aktive Mitarbeit der Beschäftigten im öffentlichen Dienst als eine wichtige Antriebsfeder für die ständige Verbesserung der Verwaltungsstruktur und -abläufe. Das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie ergänzt dabei, dass die Erfahrungen und die Kreativität der Beschäftigten durchaus eine Ressource sein können, immer komplexer werdende Aufgaben noch wirtschaftlicher (hier: insbesondere im Rahmen der Kostensenkung) zu erledigen.

Auf Grundlage der eingereichten Vorschläge konnten auch in der Staatskanzlei Arbeitsabläufe optimiert werden. Das Vorschlagswesen wird als Teil der Behördenphilosophie und als dauerhaftes Motivationsinstrument verstanden, welches fest etabliert werden soll. Deshalb haben alle Bediensteten der Staatskanzlei auch weiterhin die Gelegenheit, Verbesserungsvorschläge zentral einzureichen.

4. Wieso wird dieses Instrument nur in einzelnen Ministerien und nicht in der gesamten Landesverwaltung angewendet, indem beispielsweise einzelne Rahmendienvereinbarungen in jedem Ministerium getroffen werden oder eine mit Gültigkeit für die gesamte Landesverwaltung?

Antwort:

Der Abschluss einer entsprechenden Rahmendienvereinbarung im Zuständigkeitsbereich der Staatskanzlei und der Ressorts für alle oder für mehrere nachgeordnete Dienststellen ist auf Grundlage des § 75 des Thüringer Personalvertretungsgesetzes zulässig. Soweit Rahmendienvereinbarungen geschlossen werden, sind die spezifischen Besonderheiten einzelner Dienststellen zu berücksichtigen.

Prof. Dr. Hoff  
Minister

Anlagen\*

**Endnote:**

- \* Auf einen Abdruck der Anlagen wird verzichtet. Die Anlagen stehen unter der oben genannten Drucksachenummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdokumentation unter der Internetadresse [www.parldok.thueringen.de](http://www.parldok.thueringen.de) zur Verfügung. Der Fragesteller, die Fraktionen, die Parlamentarische Gruppe, die fraktionslosen Abgeordneten und die Landtagsbibliothek erhalten je ein Exemplar der Anlagen in der Papierfassung.

## Anlage 1 zu Frage 2

Zu den einzelnen im Geschäftsbereich des TFM eingegangenen Vorschlägen im Einzelnen:

Ifd. Nr.	Inhalt	Ablehnung/ Anerkennung
<b>Eingang in 2018:</b>		
1	Einsparung von Druckkosten bei Bußgeldbescheiden	Ablehnung
2	Greensearching – Einsatz einer bestimmten Internetsuchmaschine	Ablehnung
<b>Eingang in 2019:</b>		
3	Amtshilfeersuchen - Einsparung Briefumschläge	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)
4	Standby - Energieeinsparung durch Abschaltung der Monitore	Ablehnung
5	Bewerbersauswahltabellen zum Auswahlverfahren der Anwärterinnen und Anwärter	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)
6	Einheitliche Niederschrift zum Auswahlverfahren der Anwärterinnen und Anwärter	Ablehnung
7	Einheitliche und selbst sortierende Beurteilungstabellen für die Finanzämter	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)
8	Selbstberechnende Richtwerttabellen für Beurteilungskampagnen	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)
9	Selbstberechnende Personalprognosetabellen zur Verteilung der Anwärterinnen und Anwärter	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)
10	Erweiterung der Personalübersicht für die Finanzämter und die Thüringer Landesfinanzdirektion um Angabe des Pensionseintritts durch Excel-Formel	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)
11	Selbstberechnende Fehlzeitentabelle (Excel) im Rahmen der Fehlzeitenanalyse	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)
12	Einführung der Arbeit mit Wordvorlagen-System	Ablehnung
13	Konfiguration der Scanmöglichkeiten mit OCR-Texterkennung	Ablehnung
14	Tool zur Führung eines Inventarverzeichnisses	Ablehnung
15	Tool zur Berechnung der Mutterschutzes und der Elternzeit	Ablehnung
16	Insolvenzberechnungen - Berechnungstool im Jahr der Insolvenzeröffnung	Ablehnung (Anerkennungspreis)
17	Insolvenzberechnungen - Berechnungstool nach dem Jahr nach der Insolvenzeröffnung	Ablehnung (Anerkennungspreis)
18	Insolvenzberechnungen - Berechnungstool zur Aufteilung von festzusetzender Einkommensteuer und anrechenbarer Lohnsteuer	Ablehnung (Anerkennungspreis)
19	Einführung einer Hardware zum Schutz von sogenannten BadUSB-Geräten	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)

## Anlage 1 zu Frage 2

Ifd. Nr.	Inhalt	Ablehnung/ Anerkennung
20	Einheitliche Fortbildungslisten mit automatisch generierten Fortbildungsbewilligungsschreiben	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)
21	Einheitliche Bildungsfreistellungslisten mit automatisch generierten Bildungsfreistellungsbewilligungen	Ablehnung
22	Hinterlegung von Informationen zu Hinderungsgründen der VE- und VU-Sperren in Ginster	Ablehnung
23	Anpassung von Vorauszahlungen	Ablehnung
<b>Eingang in 2020:</b>		
24	Einführung von Telearbeit am häuslichen Arbeitsplatz zu 80 v. H. für Bedienstete in der Veranlagung mit langen Wegezeiten	Ablehnung
25	Anschaffung von je einem Satz Handbücher für die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter und 1. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Veranlagungsteilbezirk Einkommensteuer	Ablehnung
26	Einsparung von Papier im Zusammenhang mit widerrufenen Nichtveranlagungsbescheinigungen	Ablehnung
27	Einrichtung eines Chatbots für Fragen zur Ausbildung und Studium	Ablehnung
28	Einrichtung einer regelmäßig erreichbaren Hotline („monatliche Ausbildungssprech-stunde“)	Ablehnung
29	Digitale Bewerbungsgespräche	Ablehnung
30	"Ausbildungskonzept „Wir sind Thüringer – Finanzbeamte“: Beteiligung am Unternehmenslauf oder ähnlichen lokalen Veranstaltungen"	Ablehnung
31	"Ausbildungskonzept „Wir sind Thüringer – Finanzbeamte“: Bis zu drei Tage Freistellung der Anwärter für ehrenamtliche Tätigkeiten"	Ablehnung
32	Ausbildungskonzept „Wir sind Thüringer – Finanzbeamte“: Kampagne „Jeder Azubi sollte einen Baum in seinem Leben gepflanzt haben“	Ablehnung
33	Ausbildungskonzept „Wir sind Thüringer – Finanzbeamte“: Start des Projekts „papierlose Ausbildung“	Ablehnung
34	"Ausbildungskonzept „Wir sind Thüringer – Finanzbeamte“: Vorschlagkasten für weitere durch Anwärter motivierte Projekte	Ablehnung
35	Ausbildungskonzept „Wir sind Thüringer – Finanzbeamte“: Kampagne „Wir sagen Danke“	Ablehnung
36	Gestaltung der Anlage Kind zur Einkommensteuererklärung	Ablehnung
37	Nutzung der in K-Dialog integrierten Wiedervorlage	Ablehnung
38	Abschaffung des Faxgerätes	Ablehnung

## Anlage 1 zu Frage 2

<b>Ifd. Nr.</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Ablehnung/ Anerkennung</b>
39	Einbindung von E-Mail in den elektronischen Geschäftsgang (ePosteingang)	Ablehnung
40	Datenmigration	Anerkennung (Prämie: 2.800,00 €)
41	Aufnahme einer Berechnung der voraussichtlichen Steuerlast in ELSTER zur Unterstützung des Steuerpflichtigen bei der Wahl der Veranlagungsart	Ablehnung
42	Anschaffung einer Lizenz der Online-Recherchedatenbank „NORTH DATA PREMIUM SERVICE	Ablehnung
43	finanzamtsübergreifende Nutzung eines Muster-Ordners für die berufspraktische Ausbildung der Thüringer Steuer- und Finanzanwärter/innen	Anerkennung (Prämie: 180,00 €)
44	Bereitstellung von A4-Arbeitsplatzdruckern für Betriebsprüfer, Umsatzsteuer-Sonderprüfer, Lohnsteuerprüfer	Ablehnung
<b>Eingang in 2021:</b>		
45	Digitale Zeitschriftenverwaltung	Ablehnung
46	Risikofilter mit Vorjahresvergleichswerten bei Einzelveranlagung von Ehegatten	Ablehnung
47	IT-Fachkräftegewinnung	Ablehnung
<b>Eingang in 2022:</b>		
48	personeller Bearbeitungsvermerk im Falle der Wiedervorlage in der Veranlagung zur Einkommensteuer (ANSt/VTB)	Ablehnung
49	Anforderungen auf Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)
50	Energieeinsparung durch Beschaffung anderer Leuchtmittel	Ablehnung
51	Ersatzbeschaffung energiesparender Kühlschränke	Ablehnung
52	Förderung des sozialen sowie kollegialen Miteinanders	Anerkennung (Prämie: 100,00 €)
53	Finanzamtsübergreifender Steuernummernzugriff für die Vollstreckung bei Fällen von Amtshilfeersuchen anderer Thüringer Finanzämter	Ablehnung
54	Bereitstellung von Einstellungsunterlagen	Ablehnung
<b>Eingang in 2023:</b>		
55	Vereinfachung im Umgang mit den Einkommensteuererklärungen in Papierform	Ablehnung

## Anlage 2 zu Frage 2

Zu den im Geschäftsbereich des TMIK eingegangenen Vorschlägen im Einzelnen:

<b>Jahr</b>	<b>Inhalt des Vorschlags</b>	<b>Ablehnung/Prämie</b>
2018	Wache des TLKA	Ablehnung
	Nutzung von Carsharing-Modellen in der Landesverwaltung	Ablehnung
	Änderung der Bekanntmachungsverordnung zur elektronischen öffentlichen Bekanntmachung von Satzungen	Ablehnung gleichwohl Gewährung 1 Tag Sonderurlaub
	Einführung einer chip-/transpondergestützten Arbeitszeiterfassung in der Landespolizeidirektion	Ablehnung
	Ersatz- bzw. Neubeschaffung von Trockenurinalen in vorhandenen Liegenschaften sowie im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen sowie der Errichtung neuer Liegenschaften im Zuständigkeitsbereich des TMIK und der Thüringer Landesverwaltung	Ablehnung
2019	Zentrale Beschaffung von Leasingfahrzeugen	Ablehnung
	Labor-, Informations- und Management-System des Dezernats 42 im TLKA	Prämierung 5.000 €
2020	Änderung des Aufbaus von Fachkonzepten als Grundlage von Beschaffungen in der Landespolizeidirektion	Ablehnung gleichwohl Gewährung 1 Tag Sonderurlaub
	Gefährdungsverminderung bei Verfolgungsfahrten	Ablehnung
2020	Optimierung eines Auswertebereichs von MS-Access in eine Desktop-Anwendung mit lokaler Datenbank	Ablehnung
2021	keine	
2022	keine	

## Anlage 3 zu Frage 2

Zu den im Geschäftsbereich des TMASGFF eingegangen Vorschlägen im Einzelnen:

<b>Jahr</b>	<b>Inhalt des Vorschlags</b>	<b>Ablehnung/Prämie</b>
2019	Installation von Stromtankstellen auf den Parkplätzen des TMASGFF	Ablehnung
2023	Wissenstransfer im TMASGFF	In Bearbeitung